

# DIE KOMPAKTKUR

## Neu: Kompaktkuren in Deutschlands Heilbädern

Immer mehr Kurorte bieten ihren Gästen die „Kur des 21. Jahrhunderts“ als Therapiealternative bei verschiedensten Gesundheitsproblemen.

**Sinzing – Heilung kompakt ist das Markenzeichen der Kompaktkur. Immer mehr Heilbäder in Deutschland setzen auf dieses spezielle Behandlungskonzept, um Menschen mit Gesundheitsproblemen in exakt 21 Tagen mit speziellen Gruppentherapien zu helfen und zu behandeln. Die Kompaktkur verbindet die hohe Therapiequalität und die Intensität klassischer Reha-Aufenthalte mit der Freiheit der ambulanten Badekur. Jetzt soll die Kompaktkur ihren Siegeszug im deutschen Gesundheitswesen antreten - gesteuert von der neuen Kompaktkurzentrale in Sinzing bei Regensburg als zentrale Informations- und Organisationsplattform für Patienten, Ärzte und Krankenkassen.**



TELEFON  
0180 380 5500\*  
FAX  
0941 307617-68  
E-MAIL  
info@kompaktkur.de  
INTERNET  
www.kompaktkur.de



**Gesund werden in der Gruppe ist das besondere Therapiekonzept der Kompaktprävention. Immer mehr deutsche Kurorte bieten ihren Gästen mittlerweile Kompaktkuren gegen viele Gesundheitsprobleme unserer Zeit. Foto: Kompaktkurzentrale/Kurverwaltung Bad Füssing**

Getragen wird die Kompaktkurzentrale von der Interessengemeinschaft Kompaktkur e.V., der mittlerweile bereits mehr als ein Dutzend deutscher Heilbäder angehören: von Bad Füssing bis Bad Pyrmont, von Bad Meinberg bis Bad Reichenhall. Flaggschiff unter Deutschlands Kompaktkurzielen ist mittlerweile Bad Füssing: jeder zweite Kompaktkur-Gast wählt das niederbayerische Heilbad für die Therapie.



# DIE KOMPAKTKUR

Für 30 Indikationen gibt es heute bereits Kompaktkur-Angebote, unter anderem für Erkrankungen des Bewegungsapparats, Rheuma, Atemwegserkrankungen, Frauenkrankheiten, Osteoporose, Hautkrankheiten, Herz- oder Kreislauferkrankungen, Stoffwechselstörungen, Tinnitus, Stress und Chronische Schmerzen. Jeder gesetzlich Krankenversicherte, der davon betroffen ist, kann eine Kompaktkur beantragen. Die Kuren finden jeweils in Gruppen statt und dauern immer 21 Tage.

Die Kompaktkurzentrale begleitet den Gast durch den Genehmigungsprozess für diese Kur. Das Buchen einer Kompaktkur wird damit fast so einfach wie die Buchung eines Gesundheitsurlaubs: Der Patient wählt anhand der Katalog- oder Internetangebote der Kompaktkurzentrale ([www.kompaktkur.de](http://www.kompaktkur.de)) Reisettermin, Reiseziel und Hotel. Unterbringung, Verpflegung und medizinische Leistungen sind meist „all inklusive.“ Gebucht werden können die Kuren auch über die Telefonhotline der Kompaktkurzentrale (Tel. 0180 380 5500\*) und seit Mitte März einige ausgewählte Angebote auch über den Veranstalter DERTOUR in mehr als 8500 Reisebüros deutschlandweit.

Der Patient spricht danach mit seinem Haus- oder Facharzt, der die Kur befürworten und den Kassenantrag unterschreiben muss. Ärzte sind Kompaktkuren gegenüber in der Regel sehr aufgeschlossen, weil sie ihren Patienten hilft, aber das Heilmittelbudget des Arztes nicht belastet. Die Kompaktkurzentrale unterstützt den Versicherten dann bis zur endgültigen Genehmigung: vom Ausfüllen des Kompaktkur-Antrags bis hin zur Beratung für den optimalen Kontakt mit der Kasse, die den Kurzuschuss letztendlich genehmigt.

Nach Bewilligung zahlen Krankenkasse bzw. Beihilfestellen (§ 8 BVO) 100 Prozent der medizinischen Behandlung, außerdem 90 Prozent für Kur- und Heilmittel. 273 Euro Kassenzuschuss für Unterkunft und Verpflegung eingerechnet, gibt es die immer 21 Tage dauernden Kompaktkuren bereits ab 336,- Euro Eigenbeteiligung.

**Mehr Informationen zum Thema über die Telefonhotline der Kompaktkurzentrale 0180 380 55 00\* oder im Internet unter [www.kompaktkur.de](http://www.kompaktkur.de).**



TELEFON  
0180 380 5500\*  
FAX  
0941 307617-68  
E-MAIL  
[info@kompaktkur.de](mailto:info@kompaktkur.de)  
INTERNET  
[www.kompaktkur.de](http://www.kompaktkur.de)

